



Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und deren Familien, Freunden, Helfern und Sponsoren eine schöne Sommerzeit.

TISCHTENNIS

Deutschlandpokal-Turnier in Fulda

In Fulda gingen Selcuk Cetin und Jörg Reusch für die RSG Koblenz an den Start. Selcuk startete in der A-Klasse und gab nur gegen Wolf Meißner aus Frankfurt, Anton Pauli aus Plattling und Tobias Rupprecht aus Osnabrück je einen Satz. Die anderen vier Spiele gewann er glatt in drei Sätzen und holte sich damit den Sieg in der A-Klasse vor Wolf Meißner aus Frankfurt und Alfred Sina aus Duisburg.



Jörg spielte in der B-Klasse und gewann die Gruppenspiele gegen Laurence Taburet aus Frankfurt, Timo Müller aus Ludwigsburg und Harry Baus aus Duisburg. Gegen Heiko Hohner aus Bayreuth, Heinrich Bliersbach aus Köln und Daniel Pauger aus Österreich musste er jeweils dem Gegner zum Sieg gratulieren. Damit belegte er den 4. Gruppenplatz und spielte um die Plätze 5 – 8. Hier gewann er das erste Spiel gegen Robert Krude aus Duisburg und verlor anschließend das Spiel um Platz 5 gegen den Dortmunder Gunther Albrecht.

TT-Turnier in Köln-Porz

Im Rahmen des großen Porzer TT-Turniers starteten auch ca. 20 Rollis im Einzel und Doppel. Von der RSG Koblenz waren Jenni Hahn, Alex Nicolay, Jörg Reusch, Christian Reuter und Zydrunas Samauskas am Start.

Jenni konnte im Einzel ein Spiel gewinnen und schied im Doppel mit Alex bereits in der 1. Runde aus. Zydrunas gewann zwei Einzel und im Doppel war in der 2. Runde für ihn und seinen Kölner Doppelpartner Schluß.

Christian gewann alle seine Gruppenspiele und unterlag im Viertelfinale gegen den Osnabrücker Tobias Rupprecht.

Jörg wurde auch ungeschlagen Erster in seiner Gruppe und schlug im Viertelfinale den Lokalmatador Heinrich Bliersbach. Im Halbfinale verlor er dann gegen seinen Vereinskollegen Alex und holte sich den 3. Platz.

Noch besser machte es Alex der nach dem Sieg gegen Jörg im Finale auf den Bielefelder Thorsten Grünkemeyer traf und diesen in vier Sätzen besiegte.

Im Doppel erreichten Christian und Jörg das Finale gegen die Kombination Grünkemeyer/Rupprecht, denen sie nach einem harten Kampf unterlagen.

Terminvorschau Tischtennis

08.09.18	Hennef	TT-DP-Turnier
27.10.18	Bad Blankenburg	TT-DP-Turnier
24.11.18	Lobbach	TT-DP-Turnier

RUGBY

Speedos verlassen den letzten Platz

Rollstuhlrugby Bundesliga-Abschluss in Koblenz – „Nächste Saison in einer anderen Konstellation“

Koblenz. Auf Rang fünf und damit als Vorletzter beenden die Speedos der Rollstuhl-Sportgemeinschaft (RSG) Koblenz die Rugbybundesliga-Saison. „Diesmal lief es besser“, kommentierte Spielertrainer Jörg Holzem den letzten Spieltag in der Koblenzer CGM-Arena. Allerdings kassierten die Speedos trotz der Steigerung (Holzem: Es wurde nicht so viel diskutiert, wir sind als Team aufgetreten) drei Niederlagen und konnten sich nur durch einen kampflosen Sieg gegen die Hollister Hussars aus dem Westerwald um einen Tabellenplatz verbessern. Meldeschluss für die nächste Saison ist am 30. Juli, „aber wir wollen bis Ende Juni entscheiden, wie es weitergeht“, erklärte Bundesliga-Spielleiter und RSG-Spieler Mathias Opiela. Auf dem Liga-Treffen am 13./14. Oktober wird man sich laut Opiela Gedanken machen über das Ligasystem und die Spieler-Klassifizierung für 2019/20. „In der kommenden Saison ändert sich nichts“, so der Spielleiter.

Meister Berlin Raptors, in Koblenz mit nur vier Spielern angetreten, blieb ungeschlagen und verteidigte den Titel erfolgreich. „Die hatten zwei deutsche Nationalspieler und einen Weltklassemann aus Frankreich dabei“, bestätigte Jörg Holzem dem Champion aus der Hauptstadt eine herausragende Spielstärke, auch wenn die Berliner zum Abschluss gegen München (53:51) zu kämpfen hatten. Die Koblenz Speedos werden, bei Liga-Verbleib, nächste Saison „in einer anderen Konstellation“ antreten, so Holzem. Ein Ex-Nationalspieler aus Karlsruhe ist als Coach im Gespräch und man will sich intensiver vorbereiten. „Möglicherweise sind die Anforderungen dann für den einen oder anderen zu hoch“, mutmaßt Jörg Holzem. wä

Ergebnisse der Speedos: 31:67 (9:16, 10:16, 7:17, 5:16) gegen Berlin, , 42:48 (12:11, 10:14, 8:12, 12:11) gegen München, 38:50 (11:13, 10:10, 11:14, 6:13) gegen Freiburg, kampflos gegen Hollister Hussars.

RSG: Schmidt, Bongard, Riedel, Menezla, Opiela, Holzem, Bertram, Fischbach.

Koblenz Speedos II

auf dem dritten Rang

Koblenz. Als Tabellendritter beendeten die Koblenz Speedos II die Saison in der 2. Rollstuhlrugby-Bundesliga Süd. „Wir hätten sogar Zweiter werden und mit Zweitliga-Meister Donauhaie Illerrieden II gleichziehen können“, zeigte sich Spielertrainer Jörg Holzem zufrieden. Das Rugbyteam der Rollstuhl-Sportgemeinschaft (RSG) Koblenz brachte zum Auftakt des Rückspieltages in Freiburg dem Tabellenführer die einzige Saison-Niederlage bei (44:43) und verlor dann unglücklich mit 44:45 gegen Dragons Freiburg II. Mit Frankfurt Mainpower hatten die Speedos keine Mühe (57:37), Abschlussgegner Munich Rugbears II trat nicht an. „Ich musste zwar am Anfang schon mal laut werden, aber dann haben wir doch stets gut ins Spiel gefunden“, so Holzem. wä

1. Platz beim Development- Cup

am 14 und 15 April fand in Großwallstadt der Development-Cup statt.

Nachwuchsteams aus Tschechien, Israel, Deutschland und der Landeskader "Patriots" aus Rheinland-Pfalz, folgten der Einladung von Christoph Werner.

Für die Landesauswahl spielten: Jessica Fischbach, Artur Bertram, Nacer Menezla, Florian Bongard, Wolfgang Schmitt und Jörg Holzem.

Mit vier gewonnenen Spielen und einer Niederlage gegen das Deutsche Nachwuchsteam konnten die Patriots, welche nur aus Koblenzer Spielern bestand das Turnier gewinnen.

	Patriots - Israel	56:46
	Patriots - Tschechien	55:44
	Patriots - Germany	53:55
Finale	Patriots - Israel	56:51



SCHWIMMEN

Schwimmpause im Stift wegen Sanierungsarbeiten

Der Schwimmbetrieb wird wieder am 28.07.2018 aufgenommen. Wie gewohnt werden in den Sommerferien erforderliche Sanierungsarbeiten in der Schwimmhalle sowie den Umkleidekabinen ausgeführt.

Wir wünschen allen unseren Teilnehmern eine schöne Sommerpause und freuen uns auf Ende Juli, wenn der Betrieb wieder aufgenommen wird.

JUROBACUP

Eine spontane Reise nach Trier zum JUROBACUP

Ursprünglich wollte der Koblenzer Nachwuchs die JUROBACUP-Saison 2018 aussetzen, weil der Grundgedanke des Turniers in der Praxis im vergangenen Jahr ein wenig in den Hintergrund gerückt worden ist. Das Leistungsprinzip scheint auch keinen Halt in diesem Turnier zu machen, weil einige Mannschaften sich professionalisieren wollen und perspektivisch arbeiten. Das Niveau der Teilnehmer/innen wächst stetig, jedoch soll der JUROBACUP nicht als ein Ersatz für den Ligabetrieb erhalten, sondern weiterhin den Breitensport und Spaß auf seiner Fahne stehen haben. Durch diese aus Koblenzer Sicht negative Entwicklung sollte der Spielbetrieb erst wieder im neuen Jahr aufgenommen werden und der Hauptfokus auf die Trainingseinheiten gelegt werden. Das Koblenzer Training hat sich im Vergleich zu den letzten Jahren signifikant verändert. Anstatt lediglich Spiele zu bestreiten, werden Trainingsblöcke eingebaut, um sich individuell sowie gruppentaktisch nachhaltig zu verbessern. Das Angebot kommt sehr gut an und trägt bei jedem Einzelnen Früchte.

Zwei Wochen vor dem Spieltag kam eine persönliche Einladung seitens der Trierer, die bis dato ein sehr kleines gemeldetes Teilnehmerfeld beisammenhatten, weil es eine Vielzahl von Absagen gegeben hat. Ob dies eine immer stärker werdende Tendenz oder der Grund hierfür die Sommerzeit inklusive Fußballweltmeisterschaft ist, muss beobachtet werden. Alle Verantwortlichen jeder Mannschaft müssen das Augenmerk darauflegen, dass die Breite gefördert wird und sich nicht ausschließlich auf die Spitze fokussiert wird. Damit ist gemeint, dass der Grundgedanke, dass jeder trotz oder gerade

wegen des eigenen Handicaps einen Platz auf dem Spielfeld findet und Teil eines Ganzen ist. Das macht die Besonderheit unseres Turniers aus: nicht der Korb ist letzten Endes das Entscheidende, sondern der Spaß. Fällt die „Basis“ weg, wird es schwieriger, Spieltage zu organisieren.

Spontan haben sich die Jungs zusammen beraten und entschieden, den Gastgebern aus Trier zuzusagen, sodass das Turnier stattfinden kann und die Mühe sowie der Einsatz aller Helfer/innen und Organisatoren gewürdigt wird. Es war beeindruckend, wie spontan und selbstverständlich die Spieler sich gefunden haben und die Reise angetreten haben. Leider ist mit Sebastian eine wichtige Stütze sowohl menschlich als auch sportlich kurzfristig ausgefallen, sodass Christian, Tim, Manuel und Fabian lediglich zu viert die Koblenzer Mannschaft repräsentieren konnten. Da es mit vier Spielern auf dem Feld deutlich schwieriger wird, wurden die Koblenzer durch die Bonner kräftig in jedem Spiel unterstützt. Dies ist keine Besonderheit beim JUROBACUP sondern eine Selbstverständlichkeit, die es weiterhin zu pflegen gilt. Vor den Spielen musste sich durch die Unterstützung intensiver ausgetauscht werden, da die vier Koblenzer einen Spieler aus einer anderen Mannschaft integrieren mussten in deren Spielsystem. Dies funktionierte nahezu über alle Spiele - mit einigen Abstrichen - erstaunlich gut und zeigt den Teamgeist und das Gefüge der Mannschaft. Defensiv stand das Team sehr organisiert und diszipliniert, es fehlte aber eindeutig ein großer Spieler, der die Fehlwürfe hätte abfangen können, sodass oftmals der zweite oder dritte Ball wieder beim Gegenspieler landete.



Offensiv gab es sehr viele schöne Angriffe mit erfolgreichen Abschlüssen. Je ruhiger der Spielaufbau war durch ein gepflegtes Kurzpassspiel und sichere Bälle, desto höher stieg die Erfolgsquote der Korbwürfe. Es wären noch mehr Körbe möglich gewesen, wenn die spektakulären Wurfversuche nicht so häufig gesucht worden wären, aber die Jungs sollen sich austesten und für sich die idealen Wurfpositionen finden.

In insgesamt vier Spielen auf dem Großfeld konnten die Koblenzer zwei für sich entscheiden und waren

zweimal der zweite Sieger. Die jeweiligen Ergebnisse waren allesamt gerechtfertigt und insbesondere die Niederlagen wurden sehr sportlich aufgenommen, da die Gegner in den Spielen die jeweils besseren Mannschaften waren.

Im September findet ein weiterer JUROBACUP in Bonn statt. Es wird noch gemeinsam besprochen, ob wir erneut die Reise antreten werden, euer Patrick.

HERBERT-MÜLLER-CUP

Der Herbert-Müller-Cup geht in die dritte Runde

Der ursprünglich im Juni geplante Herbert-Müller-Cup ist auf den 20.10.2018 terminiert worden. Das Rollstuhlbasketballturnier hat seinen ganz besonderen Charme, da wirklich jede/r daran teilnehmen kann und sich im Sportrollstuhl austoben kann.

Hierfür ist es notwendig, sich bis zum 12.10.2018 unter der E-Mailadresse patrick.hora@gmx.de mit dem Betreff „Herbert-Müller-Cup“ oder auf direktem Wege anzumelden. Ihr könnt gerne alleine oder mit Freunden/Familie teilnehmen. Eine Mannschaft besteht aus fünf Spielern. Bis zu zwölf Mannschaften dürfen am Turnier teilnehmen, es heißt also: je schneller ihr euch meldet, desto besser. Hierfür ist es nicht notwendig, Erfahrungen im Umgang mit einem Rollstuhl geschweige denn Rollstuhlsport zu haben. Der Spaß und die Gemeinschaft stehen immer im Fokus auch wenn es natürlich einige Spieler geben wird, die den Pokal mit nach Hause nehmen möchten.

Seid Teil dieses besonderen Turniers und genießt die tolle Atmosphäre. Speisen und Getränke gibt es für einen sehr fairen Preis und der Ertrag kommt dem Verein zugute.

Nicht nur Spieler werden gesucht, sondern auch Helfer/innen. Ein Spieltag in dieser Größenordnung ist eine stets logistische Herausforderung. Es werden unter anderem für die Durchführung eines solchen Turniers 20 Rollstühle benötigt, da auf zwei Spielfeldern parallel gespielt wird. Hilfe wird vor allem vor, während und nach dem Turnier benötigt. Es gilt: je mehr Helfer/innen sich engagieren, desto schöner und einfacher wird es für alle Beteiligten. Vielen Dank.

Bleibt sportlich,
Patrick



alber

E-Antrieb für
Aktiv-Rollstühle

twion[®]

Extra Power für Deinen Rollstuhl.

- Dynamische Anschubunterstützung bis 10 km/h (optional)
- Geräuschlos und hocheffizient
- Bis zu 20 km Reichweite
- Android kompatibel: Fahrinfos direkt auf's Smartphone


**SANITÄTSHAUS
WITTLICH**
GmbH

Sanitätshaus Wittlich GmbH
Hauptstraße 186 • 56170 Bendorf • Tel. 02622-8890
www.sanitaetshaus-wittlich.de

Ihr Reha-Technik Ansprechpartner:
Thorsten Mock
tmock@sh-wittlich.de • Tel. 0151-42220792

VERSCHIEDENES

„Tag der Begegnung“ in Koblenz

Am 5.5. fand in Koblenz der „Tag der Begegnung“ statt. Das Highlight des Tages war der Empfang der SpecialOlympics-Fackel auf ihrem Weg nach Kiel. Bei strahlendem Sonnenschein präsentierten sich auf dem Zentralplatz außerdem verschiedenste Firmen und Einrichtungen rund um das Thema Behinderung. Mit dabei auch die Abteilung Rollstuhlrugby, die ein kleines Mitmachangebot für Jedermann bereit hielt.

Nach einführender Erklärung des Sports und des Angebots der RSG fanden sich zunächst nur wenige Interessierte. Die Berührungssängste, besonders die harten Zusammenstöße, schienen etwas abzuschrecken. Doch nachdem dem ein oder anderen Speedo wegen Nicht-Schwitzen-Könnens langsam die Luft ausging, wurde der Zulauf größer. Und nachdem die Ankündigung des Angebotsendes die Runde machte, waren einige Jugendliche nicht mehr aus den Stühlen zu bekommen.

Alles in Allem, auch wenn viel der erwarteten „Laufkundschaft“ ihrem Namen alle Ehre machte, begrüßten wir die Gelegenheit uns hier präsentieren zu können. Irgendetwas bleibt vermutlich bei(m) Passanten/der Passantin hängen und das „Normale“ an Inklusion nimmt weiter Form an. Da der größte Teil der Speedos auf einem Spieltag war, konnten wir nur stark abgespeckt, aber doch motiviert in Koblenz antreten. Mit dabei: Jeremias mit Bruder, Michaela, Tobias, Lucien mit Begleitung und einige herrenlose Rugbystühle. Danke an alle für den Einsatz!



VORANKÜNDIGUNG

Unser diesjähriges Sommerfest findet am 15.09.2018 im Evang-Stift statt. Eine Einladung erfolgt in der Ausgabe September 2018.

Am 13.08.2018 findet in Mülheim-Kärlich das 2. Landes-Inklusions-Sport- und Spielfest für Menschen mit und ohne Behinderung statt. Veranstalter ist der BSV Koblenz. Nähere Informationen erhalten Sie bei unserem Sportwart Selcuk Cetin, Tel.: 0671/92028908, eMail: s.cetin@rsg-koblenz.de

Was, wann, Wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz Juli/August 2018

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Badminton alle 2 Wochen	Mittwoch	19.00 – 21.00 h	Nach Absprache	
Basketball 1. Mannschaft	Dienstag	18.00 – 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 – 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 – 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Boccia alle 2 Wochen	Mittwoch	19.30 – 21.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Bogenschießen	Mittwoch	18.00 – 20.00 Uhr	Kegelbahn Evang. Stift	
Handbike	Dienstag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth nach Absprache	
	Freitag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth nach Absprache	
Kinder- u. Jugendsport	Samstag	13.00 – 14.00 h	Sporthalle Evang. Stift Minis	
Kiju-Sport-Junioren	Samstag	14.00 – 16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Krafttraining	Samstag	13.30 – 14.30 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00 – 18.00 h	Sporthalle Oberwerth	
	Samstag	16.00 – 18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Schwimmen	Samstag	11.00 – 14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	Ab 28.7. wieder
Tanztreff	Freitag	17.30 – 19.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Tischtennis	Mittwoch	15.00 – 19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	11.00 – 14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30 – 10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15 – 11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Die nächste Ausgabe von RSG-Aktuell (9//2018) erscheint am **30.08.2018** Redaktionsschluß 25.08.2018

Kontaktadressen

Vereinsanschrift	Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Wiesenweg 3 56766 Berenbach 02676/9515458
Vorstand Vorsitzender und Presse/Internet (verantwortlich)	Tobias Krämer Wiesenweg 3, 56766 Berenbach Tel.: 02676/9515458 eMail: t.kraemer@rsg-koblenz.de
Sportwart	Selcuk Cetin Brückes 20, 55545 Bad Kreuznach Tel.: 0671/92028908 eMail: s.cetin@rsg-koblenz.de
Kassenwart	Alex Nicolay Zum Mautzbach 15, 56869 Mastershausen Tel.: 06545/12 24 Fax: 06545/911 9125 eMail: a.nicolay@rsg-koblenz.de
Schriftführer	Klaus-Dieter Heimermann Waldstr. 6, 56729 Münk Tel.: 02656/8598 k.heimermann@rsg-koblenz.de
Büro	Marion Bölke Antoniusstr. 12, 50170 Kerpen Tel.: 02273/592 678 eMail: muwboelk@rz-online.de
Basketball	Zur Zeit vakant
Boccia	Arno Becker eMail: boccia@rsg-koblenz.de

Bogenschießen	René Gross Tel.: 0261/579 6780 eMail: r.gross@rsg-koblenz.de
Bowling und Kegeln	Jörg Reusch Hauptstr. 14 65558 Hirschberg Tel.: 06439/2298024 j.reusch@rsg-koblenz.de
Gymnastik/ Schwimmen	Patrick Hora, Bergstr. 13 56077 Koblenz Tel.: 0173/4426699 o.0261/963 993 36 eMail: p.hora@rsg-koblenz.de
Handbike	Heike Lenzgen Schloß-Str. 32, 56626 Nemedy
Kindersport Kinderschwimmen	Patrick Hora (siehe Gymnastik/Schwimmen)
Rugby	Jörg Holzem Heidestr. 35, 56729 Arft Tel.: 02655/941582 eMail: j.holzem@rsg-koblenz.de
Tanztreff	Thomas Kapp Segendorfer Str. 52 56567 Neuwied Tel.: 02631/779337 eMail t.kapp@rsg-koblenz.de
Tischtennis	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
Sportarzt	Dr. Walter Ditscheid c/o Evang. Stift St. Martin, 56068 Koblenz Tel.: 0261/1371-627

Internet: www.rsg-koblenz.de

Sparkasse Koblenz IBAN: DE16 5705 0120 0000 0815 70 BIC: MALADE51KO

Volksbank Koblenz Mittelrhein IBAN: DE40 5709 0000 1062 0430 00 BIC: GENODE51KOB